

Neue Wasserspender an Schule installiert

Mit der offiziellen Übergabe eines neuen Trinkwasserspenders im Gebäude der Freiwilligen Ganztagschule hat die Gemeinschaftsschule Neue Sandrennbahn gemeinsam mit dem Saarpfalz-Kreis und den Stadtwerken Homburg ein weiteres Zeichen für Nachhaltigkeit und Gesundheitsförderung gesetzt.

HOMBURG (red) An der Gemeinschaftsschule Neue Sandrennbahn ist Ende vergangenen Jahres ein weiterer Trinkwasserspender seiner Bestimmung übergeben worden, teilt der Saarpfalz-Kreis mit. Das neue Gerät wurde im Gebäude der Freiwilligen Ganztagschule (FGTS) installiert und wird dort bereits seit mehreren Monaten intensiv genutzt.

Zur offiziellen Übergabe in der Aula der FGTS kamen Landrat Frank John, Yvonne Handschuh, Leiterin Unternehmenskommunikation und Marketing bei den Stadtwerken Homburg, Schulleiter Thorsten Podevin, Lehrkräfte sowie zahlreiche Schülerinnen und Schüler zusammen.

Die Installation des Trinkwasserspenders ist Teil eines umfassenden Vorhabens zur Förderung der kostenfreien Trinkwasserversorgung an Schulen im Saarpfalz-Kreis. Bereits vor einigen Jahren begann der Kreis, Trinkwasserspender an kreisweiten Schulen aufzustellen. Seit 2023 erfolgt die Förderung dieser Maßnahme über die lokalen Trinkwasserversorger im Rahmen der „Förderinitiative nachhaltige Wasserwirtschaft“ des saarländischen Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar-

und Verbraucherschutz. Ziel der Förderung ist es, laut Richtlinie, gleichwertige Lebensverhältnisse zu sichern sowie Umwelt und Lebensqualität zu verbessern – insbesondere in ländlichen Räumen. Die Zuwendungen kommen der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur zugute und stärken gleichzeitig den Schutz des Grundwassers.

Während die Förderung die Anschaffung der Trinkwasserspender ermöglicht, übernimmt der Saarpfalz-Kreis als Schulträger bei weiterführenden Schulen die anfallenden Anschluss- und Wartungsarbeiten, die über einen Zeitraum von fünf Jahren gewährleistet sein müssen.

Gefördert werden ausschließlich installationsgebundene Trinkwasserspender an öffentlichen Orten wie Schulen und Kindertageseinrichtungen. Ziel ist es, den Zugang zu sauberem Trinkwasser dauerhaft zu sichern und gleichzeitig das Bewusstsein für Wasser als wertvolle und lebensnotwendige Ressource bei Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Die Begelsterung unter den Schülern ist ein weiterer Beweis für die Bedeutung der Maßnahme. „Ich bin überzeugt, dass die Trinkwasserspender an unseren Schulen alle vor Ort animieren, ihr Trinkverhalten zu ändern.“

„Ich bin überzeugt, dass die Trinkwasserspender an unseren Schulen alle vor Ort animieren, ihr Trinkverhalten zu ändern.“

Frank John
Landrat des Saarpfalz-Kreises

Schülerinnen und Schülern war beim Übergabetermin deutlich spürbar. „Ich trinke jetzt viel mehr als früher und bringe auch keine süßen Getränke mehr mit in die Schule. Das Wasser schmeckt mir



GEMEINSCHAFTSSCHULE NEUE SANDRENNBAHN

Bei der offiziellen Inbetriebnahme des Trinkwasserspenders an der FGTS der Gemeinschaftsschule Neue Sandrennbahn mit Schulleiter Thorsten Podevin (hintere Reihe, von links), Landrat Frank John und Yvonne Handschuh im Kreise von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern.

FOTO: SANDRA BRETTAR

spendern an folgenden Schulen: Gemeinschaftsschule Neue Sandrennbahn, Grundschule Luitpold und Grundschule Bruchhof.“ Darüber hinaus sei mit der Erweiterung des Förderprogramms auch die protestantische Kindertagesstätte Sonnenfeld mit einem Trinkwasserspender ausgestattet worden.

„Wir koordinieren dieses für uns bedeutende Projekt von der Antragstellung bis zur Durchführung und gehen mit den Kosten für die Trinkwasserspender in Vorleistung“, so Handschuh weiter. Die Installation sei ein bedeutender Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Gesundheitsförderung.

Zum Abschluss des offiziellen Teils überreichte Yvonne Handschuh der Schule 100 wiederverwendbare Trinkflaschen, die bei den Schülerinnen und Schülern auf große Freude stießen.

Vereine schicken ihre Fastnachtsfotos

SAARPFALZ-KREIS (red) Die närrische Zeit bringt uns jede Menge Spaß, gute Laune und unvergessliche Momente, wenn Fastnachtsumzüge, Prunkzüge und närrische Feste das Saarland erobern. Damit wir unsere Leser auch in dieser Session umfassend über das bunte Treiben in der Region informieren können, laden wir alle Fastnachtvereine dazu ein, uns ihre Installationstermine sowie Fotos von ihren Festen, Umzügen und närrischen Höhepunkten zuzusenden. Zeigen Sie uns, wie Sie die närrische Zeit in vollen Zügen genießen, lassen Sie uns gemeinsam diese Tradition feiern.

Unter www.saarbruecker-zeitung.de/termine können Vereine und weitere Veranstalter ihre Termine eintragen – natürlich kostenfrei. Das vorbereitete Formular ist selbsterklärend, wer es ausfüllt, wird alle wichtigen Informationen übermitteln können. Außerdem bietet unsere Zeitung in diesem Jahr die Möglichkeit an, online Bildergalerien von Fastnachtveranstaltungen zu veröffentlichen – egal ob Kappeinsatz, Umzug oder Party oder was auch immer. Die Bilder werden von den Vereinen oder Veranstaltern über ein spezielles Online-Tool übermittelt und von uns dann veröffentlicht.

Wenn Sie diese Möglichkeit nutzen möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail an fastnacht.saarpfalz@sz-sb.de. Sie erhalten dann weitere Informationen zur Vorgehensweise. Bitte beachten Sie, dass die Abgebildeten genauso wie derjenige, der die Fotos aufgenommen hat, mit der Veröffentlichung einverstanden sein müssen.

Zudem benötigen wir stets den Namen des Fotografen, den wir ausweisen können.

Produktion dieser Seite:
Daniel Bonenberg
Melanie Mai